

Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **17 (1901)**

Heft 17

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Säntisbahnprojekt. Neuerdings wird das Projekt betreffend Bau einer Bergbahn von Urnäsch auf den Säntis ventilirt. Man verspricht sich als Wirkung dieser Bahn eine bedeutende Hebung des Fremdenverkehrs in den Kantonen St. Gallen und Appenzell.

Von dem Bahnprojekt Thun-Erlenbach-Zweissimmen-Saanen-Chatteau d'Ox-Montbovon-Montreux ist, wie bekannt, ein Teilstück bereits ausgeführt. Die Strecke Thun-Erlenbach befindet sich schon seit einiger Zeit im Betriebe und in nicht sehr ferner Zeit wird man auf bernischem Gebiet bis Zweissimmen, auf der anderen Seite vom waadtländischen Montreux bis zum freiburgischen Montbovon mit der Bahn gelangen können. Noch nicht in Angriff genommen ist dagegen das Mittelstück dieser geplanten Verbindungsline zwischen dem Berner Oberland und dem Genfersee. Aus guten Gründen, denn es fehlt noch die Hauptsache zur Ausführung des Projektes, die Finanzen. Zur vollständigen Finanzierung soll noch eine Million erforderlich sein.

Birsdalbahn-Gesellschaft. Am Mittwoch fand in Arlesheim die konstituierende Generalversammlung der Aktionäre der projektierten elektrischen Trambahn Basel-Münchenstein-Arlesheim statt, zu der sich 35 Aktionäre einfanden, welche vom Gesamtkapital von 375,000 Fr. 328,600 Fr. vertraten. Aktien- und Obligationenkapital sind gezeichnet und von ersterem 20 % einbezahlt. Das Unternehmen wird den Namen „Birsdal-Gesellschaft“ führen und den Sitz in Arlesheim haben.

Montreux-Zweissimmenbahn. Der Verwaltungsrat der Erlenbach-Zweissimmenbahn beschloß mit Einstimmigkeit, der nächsthin stattfindenden Generalversammlung der Aktionäre eine Aktienbeteiligung von Fr. 50,000 an die Montreux-Zweissimmenbahn zu empfehlen.

Neue Wasserwerkprojekte. Guyer-Zeller's Erben in Zürich beabsichtigen, die Benützung des Limmattwassers von der Engstringerbrücke bezw. Auslauf des Viebieschen Kanals abwärts bis zum Einlauf des Schäflibaches ob Dietikon behufs Errichtung eines Wasserwerkes und suchen um Erteilung der hierfür erforderlichen Konzession nach.

Die Firma Gebr. Rüegg, Velofabrik in Riedikon, sucht die staatliche Konzession nach für die Neuanlage eines Weihers mit Stauwehr im Bache.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

291. Wer in der Schweiz liefert alle Sorten Messing-Holzschrauben mit Flach-, Rund- und Oliventöpfen, auch vernickelt?

292. Wer liefert beste Spezialmaschinen für eine neu zu errichtende moderne Blechwarenfabrik? Offerten und Prospekte unter Nr. 292 an die Expedition.

293. Wer liefert kupferne Gchrobre für Schmiedefeuer, gegossen oder geschmiedet?

294. Wer liefert Wasserstandsgläser?

295. Wer wäre Lieferant von schönem, ganz weißem Ahorn- und Lindenholz in Dicken von 4—20 mm, in größeren und kleineren Quantitäten?

296. Wer hätte eine gebrauchte, aber noch gut erhaltene Decoupiersäge für Kraft- oder Fußbetrieb billig abzugeben?

297. Welche Maschinenfabrik liefert Rehlmaschinenwellen für hölzerne Bestuhlung für kleinere Rehlarbeiten?

298. Wer liefert starke Zeinen, gewöhnliche Größe, mit ganzen gelben Weiden als Einlage geflochten?

299. Wer ist Lieferant von einem Waggon prima trockenem Nottannenholz in 40, 45 und 50 mm Stärken?

300. Wer liefert Kartonabschnitte als Makulatur? Die Abschnitte können von verschiedener Größe und Stärke sein. Offerten unter Nr. 300 erbeten durch die Expedition.

301. Wer hätte ein altes Tandemgestell, wenn möglich mit Pedalen und Sätteln, billig zu verkaufen?

302. Wer ist Lieferant von Wertgeschirr für Cementiers?

303. Welche leistungsfähige, finanzkräftige Firma mit Kraftbetrieb, gleich welcher Branche, wäre in der Lage, die Fabrikation von Th. Dietrich's Patent-Metall-Stahldraht-Bürsten „Reform“ zu übernehmen? Offerten an Th. Dietrich, Zürich, erbeten.

304. Wer hält galvanisierte Wellblechtafeln von 3 m Länge auf Lager?

305. Wie viele Pferdekkräfte gibt es bei einem Gefälle von 25 m, wenn 20 Liter Wasser per Sekunde vorhanden sind, und wie groß muß die Lichtweite der Rohrleitung sein, bei einer Länge von 230 Meter?

306. Kann ein Fachmann gütigst Auskunft geben über doppelt geglaste Fenster, wodurch die sog. Winterfenster weggelassen? Sind solche von Vorteil, event. wie stellt sich der Preis gegenüber den gewöhnlichen mit Winterfenstern? Für gütige Auskunft besten Dank.

307. Wer repariert zuverlässig schwedische Öllampen?

308. Wer hätte eine ältere, guterhaltene, eiserne Drehbank von 1 m bis 2,50 m Drehlänge, 15 bis 20 cm Spindelhöhe, mit Letzspindel, und wenn möglich mit Abtropfung beim Spindelstock, für Fuß- und Kraftbetrieb, gegen bar zu verkaufen und zu welchem Preis? Gesl. Offerten mit genauer Beschreibung des Objektes direkt an Johann Minder, Säger, Cortébert (Bern Jura).

309. Wer hätte einen gut erhaltenen Ambos mit 2 Hörnern im Gewicht von 70 bis 120 Kilo gegen bar zu verkaufen und zu welchem Preis? Gesl. Offerten mit Skizze des Objektes direkt an Johann Minder, Säger, Cortébert (Bern Jura).

310. Wer hätte ältere Rollbahnmaschinen mit Laschen, Schrauben und Nägeln, circa 80—100 laufende Meter, 6 cm hoch, abzugeben, oder wer liefert neue?

311. Kann mir ein Fachmann gesl. Auskunft geben, was am besten ist zum Auskiten von Fugen in Steinplatten von Kalkschieferstein in Gruben für Gerber? Portlandcement habe ich bis daher verwendet; derselbe hält ein Jahr lang und dann nach dieser Zeit ist er ganz weich und fällt weg. Die saure Brühe der Rindenlöse mag der Cement wahrscheinlich nicht vertragen und verbrennt ihn. Ist vielleicht Meyers's Universalstift, weißes Pulver und Wasser dazu, haltbar, oder Schwefel? Bin sehr dankbar für gütige Auskunft.

312. Wo wäre eine ältere Riemen Scheibe in der Höhe von 960—1000 mm, gut erhalten, zu kaufen, ebenso eine solche von 520 mm? Die Transmission kann nach der Bohrung gerichtet werden.

313. Welche Firma liefert gestanzte Lagerchalen bei größerer Abnahme und zu welchem Preise?

314. Wer hätte einen Ventilator (gebraucht, aber gut erhalten) für einen kleineren Beschlag- und Wagenschmied abzugeben, billig?

315. Wer hätte einen starken Fallhammer, Presse oder Stanze, circa 1000 Kilo schwer, zu verkaufen? Offerten an Rud. Furrer, mech. Schlosserei, Krokente b. Wyl (St. Gallen).

316. Welche Stiftenfabrik oder Engros-Eisenwarenhandlung liefert verschiedene Arten Stiften an solide Wiederverkäufer gegen bar, zu Fabrikpreisen? Offerten beliebe man zu richten an Blecker u. Sohn, Schreiner, Wyl (St. Gallen).

317. Wer hätte eine gut erhaltene, gebrauchte Drehbank von 3000 mm Drehlänge und 450 mm Kröpfung billig abzugeben? Offerten unter Nr. 317 erbeten.

318. Wer verfertigt oder liefert Thermometer für Brutapparate?

319. Welches Geschäft liefert Dachschindeln und zu welchen Preisen, bei Abnahme größerer Quantitäten, an einen Wiederverkäufer? Gesl. Offerten an Joh. Widmer, alt Bahnwärter, Spreitenbach (Murgau).

320. Wer liefert I. Qualität Birch-pine-Riemen von 30 oder 27 mm Dicke, 10—12 cm Breite, 4 und 5 m Länge, circa 200 m²? Preis franco Augst. Offerten an Th. Kuny-Zuber, Zimmermeister, Arisdorf.

Antworten.

Auf Frage **244.** Emil Tempelmann, Kupferschmied, Enges Zürich, erstellt fahrbare und stabile Dampföfen, auch solche mit direktem Feuer. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage **254.** Ganz dürres, sauberes Eichenholz für mehrere Preßbetten, nach Maß zugeschnitten, liefert billigst Wilh. Spörri, Mühlenbauer, Affoltern am Albis.

Auf Frage **257.** Wenden Sie sich gesl. an Fritz Wunderli vormals Rindig, Wunderli u. Cie., Maschinenfabrik in Uster, welche Firma unzweifelhaft die meisten Späneabsaugungsanlagen der Schweiz erstellt hat und daher die meisten Erfahrungen auf diesem Gebiete besitzt.

Auf Frage **261.** B. Kaiser, Wagner, Rudolfskotten (Murgau) verkauft eine noch fast neue Holzdrehbank mit Hand- und Kraftbetrieb zum Preise von Fr. 130.

Auf Frage **263.** Wenden Sie sich an E. Kling, mech. Wagnerei und Obstpressenfabrikant, Triengen (Luzern).

Auf Frage **264.** Sägegatter jeder Art liefern sofort zu den billigsten Tagespreisen Gebr. Boegli, Sägebaugeschäft, Oberburg (Bern).

Auf Frage **264.** Wenden Sie sich an Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage **264.** Neue Gatterfägen jeder Größe liefert Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 264. Habe infolge Venderung eine Gattersäge billig abzutreten, die noch in Betrieb ist. Sie ist sehr stark, ganz komplett oder stückweise mit Garantie zu haben. A. Kühne, Bund-Lichtensteig.

Auf Frage 265. Saubere Lindenstäbe liefert Ihnen Holzwarenfabrik Murgenthal A.-G. in Murgenthal (Murgau).

Auf Frage 265. Betreffs dieser Stäbchen wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten Jakob Hurni, mech. Wagnerei, Walterswyl (Emmenthal).

Auf Frage 265. Bessere saubere Lindenholzrundstäbe in jeder Dimension und auch in allen Holzarten. J. Müller, mech. Schüssel-fabrik, Samstagern bei Nüchtersweil.

Auf Frage 265. Prima saubere Lindenstämme von 15—25 cm Durchmesser liefert billig Konr. Spahn, Holzhandlung, Dachsen.

Auf Frage 265. Indem wir einen großen Vorrat in sauberem, dünnem Lindenholz haben und mit Maschinen gut eingerichtet sind, könnten wir solche Rundstäbe billig und schnell liefern. Gebr. Strub, mechanische Schreinerei und Sägerei, Vetterkinden.

Auf Frage 265. Wir wären im Falle, solche Stäbchen zu liefern und wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Gebr. Baumeler, Sägerei und Holzhandlung, Schlipfheim (Luzern).

Auf Frage 267. Für Ihre Angaben ist eine Turbine zweckmäßiger; ein Wasserrad für 14 m Gefälle würde für diese Wassermenge viel zu schwer ausfallen. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Robert Huber, Mechaniker, Langnau (Bern).

Auf Frage 267. Man verlange nähere Auskunft von Fritz Marti, Wintertthur.

Auf Frage 267. Eine Turbine, wenn möglich mit horizontaler Achse, ist das beste und billigste und einem Wasserrad entschieden vorzuziehen. Wenden Sie sich betr. Ausführung gefl. an Egli u. Cie., Maschinenfabrik, Mütt (Zürich), welche Turbinen als Spezialität bauen.

Auf Frage 267. Für ein Gefälle von 14 m wird ein Wasserrad zu groß und zu schwer und kann bei der kleinen Wasserkraft von circa 35 Pferdekraften nur eine partial beanspruchte Turbine in Frage kommen. H. Eichenberger, Civilingenieur, Zürich II.

Auf Frage 267. Für 14 Meter Gefälle und 25 Liter Wasser ist eine Turbine einem Wasserrad unbedingt vorzuziehen. Sie gewinnen eine Kraft von 3/4—4 Pferden. Turbinen neuester und bester Konstruktion erstellt unter Garantie und günstigen Bedingungen die Maschinenfabrik H. Ammann in Langenthal.

Auf Frage 268. Die einfachste Bestimmung der Wassermenge für den vorliegenden Fall wird sich mittelst künstlichem Ueberfall (Wrett mit rechteckigem, scharfkantigem Ausschnitt) bewerkstelligen lassen. H. Eichenberger, Civilingenieur, Zürich II.

Auf Frage 269. Wandlägen verschiedener Konstruktionen und jeder Größe liefert billigst Fritz Marti, Wintertthur.

Auf Frage 269. Wandlägen, beste und vollkommenste, mit allen praktisch erprobten Verbesserungen, liefern zu mäßigen Preisen Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 271. Flaschenzüge mit hölzernen Rollen liefert Fritz Marti, Wintertthur.

Auf Frage 272. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Betreffendes Material ist in der Ostschweiz zu einem annehmbaren Preis erhältlich; einige größere Ziegeleien haben schon davon Gebrauch gemacht. J. Ehrat, Zieglermeister, Ziegelei Muri (Murgau).

Auf Frage 273. Pumpen jeder Größe und Leistungsfähigkeit liefert Fritz Marti, Wintertthur.

Auf Frage 274. Emil Hauser, Rohrmöbel- und Korbwarenfabrik in Chur liefert als Spezialität Backkörbe für Wärrereien.

Auf Frage 275. Die Kartonagenfabrik J. Langenbach in Benzburg empfiehlt sich für Lieferung aller Arten Schachteln.

Auf Frage 275. Unterzeichneter fabriziert Kartonschachteln in allen Größen und Formen, wozu er sich allen w. Kunden bestens empfohlen hält. J. Schifferbeter, Freiburg.

Auf Frage 275. Kartonschachteln sind zu haben bei A. Thoma, Kartonagegeschäft, Zürich.

Auf Frage 275. Kartonschachteln fabriziert als einzige Spezialität zu äußerst vorteilhaften Preisen Gottl. Hauser, mech. Kartonagenfabrik, Schaffhausen.

Auf Frage 276. Die solideste und dauerhafteste Umzäunung, welche zugleich billig ist, dürfte eine solche sein, welche durch Fäulnis von unten und durch Wind und Wetter von oben nicht angegriffen wird. Sei es nun Holz, Stein oder Eisen, so sind dies Materialien, die gegen solche Angriffe nicht gefeit sind und daher ist ein Holzzaun gewissermaßen der teuerste von allen, wenn er nach der allbekanntesten Weise hergestellt wird. Würde man ihn jedoch imprägnieren, so würde die Dauer eine längere sein. So verhält es sich mit Stein und Eisen. Ueber das „Wie“ kann ich Ihnen Auskunft geben. Es wird Sie aber interessieren, auch über eine Einzäunung zu hören, welche nach einem alten schweiz. Patent sehr leicht und billig herzustellen wäre, und die wohl die dauerhafteste aller bekannten Arten sein dürfte. Es kommt bei derselben Eisen und Draht zur Verwendung, aber so, daß beides niemals durch Rost angegriffen wird und infolgedessen größte Solidität bietet. Aber auch aus Holzreusen läßt sich auf gleiche Weise eine Umzäunung machen, welcher nach Fertigstellung nicht anzusehen ist, aus was sie besteht; auch ist ihre Dauerhaftigkeit fast so groß, wie die der vorbeschriebenen. Originell ist dabei, daß

dieselbe romantisch aussieht und man ihr unvergängliche Farben geben kann.

Auf Frage 276. Die billigste und solideste Umzäunung für Baumgärten ist die Erstellung mit Eichenpfosten und tannenen getrennten Stangen und getrennten Pfosten. Bin Ersteller von solchen Arbeiten. Jb. Erzinger, Sägerei, Kaltenbach bei Stein a. Rh.

Auf Frage 276. Mit imprägnierten Pfählen und Drahtgeflecht erhalten Sie eine sehr solide und billige Umzäunung. Pfähle, mit Kupferbitriol imprägniert, halten mindestens 20 Jahre. Wenden Sie sich gefl. an die Imprägnier-Anstalt Arnold Spychiger in Langenthal.

Auf Frage 276. Die billigste und solideste Umzäunung für Baumgärten, Bauplätze, Wildparks etc. sind die heutzutage sehr häufig angewandten und gut bewährten, verzinkten Drahtgeflechte, die auf Holz- und Eisengestell leicht anzubringen sind. Umzäunungen dieser Art fabriziert und erstellt zu billigsten Preisen Gottfr. Bopp, Spezial-Drahtflechtereien, Schaffhausen und Hallau. Muster und Preise stehen auf Verlangen zu Diensten.

Auf Frage 277. Wenden Sie sich an Gebr. Hüni u. Cie., Zürich III, die großes Lager in Weißbuchenbrettern haben.

Auf Frage 281. Praktische Nummerierhämmer zum Nummerieren von Holz können Sie von Arnold Brenner u. Cie., Basel, beziehen.

Auf Frage 282. Foliermaterialien auf Blindböden unter Parquets zur Verminderung des Schalles liefern in vorzüglichster Qualität Wanner u. Co. in Horgen.

Auf Frage 282. Zurprägnierten Folierteppich unter Parquetböden zum Brechen des Schalles, sowie hinter Läufer gegen Kälte und Feuchtigkeit liefert die Firma Giesker-Hüni, Bleicherweg 2 und 4, Zürich.

Auf Frage 282. Die beste Qualität Folierpapier (Folier-teppich) unter Parquets beziehen Sie billigst bei J. Gottlinger-Brunner, Zürich III. Muster gerne zu Diensten.

Auf Frage 282. Durch Auffüllung des Hohlraumes zwischen Blindboden und Parquet mit gemahlenem Kork aus der mech. Korkwarenfabrik Dürrenäsch (Murgau) werden Sie Ihren Zweck vollkommen erreichen. Dieses Material isoliert ausgezeichnet und nimmt keine Feuchtigkeit auf. Der m³ Füllung wiegt nur 80 Kilo.

Auf Frage 282. Zur Verminderung der bekannten Hörschärfe, wie man bei Ihnen sagt, die leider die Decken und Wände unserer modernen Bauten gerade so aufweisen, wie alte Holzhäuser, gibt es bekanntlich sogen. Folierteppiche, Filze, Pappn u. s. w. und werden Sie hierin jedenfalls Offerten erhalten. Eine andere Art und Weise, die Schalldurchlässigkeit zu vermindern, gibt es aber doch, ohne obige Hilfsmittel zu gebrauchen, und zwar eine sehr einfache, die sich für Holz- wie für Steindecken eignet und namentlich billiger ist. Das Material dazu kann ein vielfältiges sein, was Sie aus folgender Auslese ersehen: Asche, Sägmehl, Hobelspäne, Torf, Niedergas, Stroh, Häcksel und andere weiche Artikel. „Hoho!“ sagen Sie, „das brennt ja alles lichterloh, wie können Sie so etwas raten?“ Nur nicht ängstlich, Filz, Papier und Teppiche brennen auch — wenn man das Zeug nicht imprägniert; ergo wird imprägniert und imitiert. Nun fragen Sie „mit was?“ Ich antworte darauf, daß es der Imprägnierungsmittel viele gibt und man deshalb aus der Reihe derjenigen die besten und einfachsten wählt. Sie bedarf keiner Imprägnierung, denn sie brennt nicht mehr, weshalb sie auch bekanntlich zur Ausfüllung der Wandungen der Geldschränke verwendet wird. Hauptsache bei der Schall-Verbindung-Verhinderung ist aber die richtige Befestigung der Böden auf den Balken, dort an den Berührungstellen findet die Leitung statt. Darüber gebe ich Ihnen auch gerne Auskunft, vorausgesetzt, daß mir Zeitaufwand und Arbeit einigermaßen vergütet wird.

Auf Frage 282. Wenden Sie sich an E. Beck u. Cie., Pieterien bei Biel, Holzement-, Dachpappen-, Folierplatten-, Asphalt- und Theerprodukte-Fabrik.

Auf Frage 282. C. F. Weber, Muttens-Basel, empfiehlt sich zur Lieferung von doppelten und einfachen Folierteppichen, sowie prima imprägnierten Papieren und steht mit Offerte und Mustern gerne zu Diensten.

Auf Frage 282. Für Musterversendung und nachherige Lieferung von Folierpapier zu billigsten Preisen empfiehlt sich A. Schmid in Birsfelden b. Basel, Schulstraße 623. Referenzen zu Diensten.

Auf Frage 282. Dem Folierpapier in jeder Hinsicht bedeutend vorzuziehen ist für Isolierung gegen Kälte, Wärme, Feuchtigkeit und speziell Schall Korkfleinmaterial. Wenden Sie sich gefl. an Vendi u. Co., Zürich, Spezialgeschäft für bautechnische Neuheiten und Foliermaterialien.

Auf Frage 285. Wenden Sie sich gefl. an Fr. Gisinger, Basel, welcher Ihnen die betr. Delsphons für Pistols nebst dem benötigten Del billigst liefert.

Auf Frage 285 a und b. Wir liefern vorzügliche Delsphons für Pistols und auch das hierfür nötige Del. Passavant-Heltn u. Cie., Basel.

Auf Frage 287. Drahtgeflecht in extra starker Qualität für Einzäunungen, sowie Gitter, Metallgewebe und Siebwaren aller Art liefert nach jeder Angabe billigst Gottfried Bopp, Drahtgeflecht-, Sieb- und Metallgewebefabrikation, Schaffhausen und Hallau.

Auf Frage 287. Drahtgeflechte in jeder Maschenweite, in jeder

Breite, zu jedem Zweck, bis zu 10 mm Drahtstärke, sowie Drahtgewebe und alle Drahtartikel und Neuheiten dieser Branche fabriziert und liefert C. Vogel, Geländer-, Sieb- und Drahtwarenfabrik in St. Gallen.

Submissions-Anzeiger.

Planie- und Pflasterarbeiten zum Neubau der kant. Strafanstalt Regensdorf. Eingabetermin: 31. Juli. Näheres durch das kant. Hochbauamt, untere Säune Nr. 2, Zürich.

Haupttelefon- und Läuteinrichtungen, Lieferung von Hochherden zum Neubau der kant. Strafanstalt in Regensdorf. Eingabetermin: 31. Juli. Näheres durch das kant. Hochbauamt, untere Säune Nr. 2, Zürich.

Kirchenheizungsanlage. In der Kirche Aarberg (circa 2500 m³ Rauminhalt) soll eine rationelle Beheizung erstellt werden. Offerten sind bis 2. August an Pfarrer Volz oder Wih. Kocher, Negt., einzureichen, die auch nähere Auskunft erteilen.

Die durch Neubau eines Stadels bei der Waisenanstalt im Schönenbühl in Ceufen (Appenzell) nötig werdenden Maurer- und Cementarbeiten, ferner Erdarbeiten, wobei Verlegung eines Strässchens von circa 80 Meter Länge. Pläne und Bedingungen liegen bei S. Waldburger, Bauamtsverwalter in Ceufen, zur Einsicht auf. Verschluss Offerten sind bis 7. August an den Präsidenten der Waisenanstaltskommission, Gemeinderat Mösle am Sammelbühl, einzureichen.

Die Arbeiten und Materiallieferung zu einem aus Holz zu erstellenden Genossenschafts-Magazin in Kuswil (Luzern). Baupläne, Pflichtenheft und Holzliste können besichtigt werden bei B. Erni, Friedensrichter. Uebernahmsofferten für Gesamtbau und Materiallieferungen sind bis den 4. August verschlossen an J. Stirnimann, Geschäftsführer, einzusenden.

Schreiner-, Glaser-, Gips-, Spengler- und Parkettarbeiten für einen Neubau in Neuentkirch. Die Bedingungen und Pläne können auf dem Bureau von Muff-Stirnimann in Neuentkirch (Luzern) eingesehen werden. Offerten bis 7. August.

Vernessung der Gemeindegewaldungen von Reterswyl der Gemeinde Seon (Aargau). Uebernahmsofferten bis 15. August.

Erdb- und Cementarbeiten an der Straße nach Fruthweilen in Ermatingen. Plan und Beschrieb sind beim Straßen- und Baudepartement in Frauenfeld einzusehen, welches Uebernahmsofferten bis 4. August entgegennimmt.

Erstellung einer Wasserleitung von circa 220 m Länge für die Sennereigesellschaft Oberhofen bei Kreuzlingen (Grabenarbeit, Lieferung, Legen und Montieren der Röhren und Erstellung der Hausleitungen). Uebernahmsofferten sind schriftlich, verschlossen, bis 3. August an H. Spengler, Aktuar in Dettighofen, einzureichen, welcher zu näherer Auskunft gerne bereit ist.

Die protest. Kirchengemeinde Laufen (Berner Jura) ist willens, Kirche und Pfarrhaus erstellen zu lassen. Pläne und Baubedingungen liegen beim Sekretariat der Baukommission in Laufen zur Einsicht auf. Offerten sind bis 25. August schriftlich an das Sekretariat einzusenden.

Erstellung von 5 Stühmauern aus 103 m³ Beton- und 16 m³ Maurer- und 48 m³ Erdarbeit am Kirchenrain-Wyla. Situationsplan, Querprofile, Vorausmass und Bauvorschriften können bei Gemeinderatspräsident A. Furrer in Wyla eingesehen werden. Eingabetermin bis 31. Juli.

Glaser-, Schreiner- und Malerarbeiten zur neuen Turnhalle der Kantonschule Zürich. Eingabetermin: 5. Aug. Näheres durch das kant. Hochbauamt, untere Säune Nr. 2, Zürich.

Schreiner- und Malerarbeiten zum Technikum in Winterthur. Eingabetermin: 29. Juli. Näheres durch das kant. Hochbauamt, untere Säune Nr. 2, Zürich.

Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten zum Rathaus Budy (St. Gallen). Pläne und Bedingungen liegen bei Pflegerhard u. Häfeli, Architekten, Zürich, welche auch nähere Auskunft erteilen und von welchen Offertformulare bezogen werden können, zur Einsicht auf. Die Pläne und Bedingungen können ferner beim Gemeindevorstand Budy eingesehen werden. Offerten sind einzureichen bis 1. August an Pflegerhard u. Häfeli, Architekten, Zürich.

Wiederaufbau der „Burg“ in Yvonvil bei St. Gallen. Die Grab-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten. Pläne, Vertragsbedingungen und Offertformulare können bei Aug. Hardegger, Architekt in St. Gallen, eingesehen werden, an welchen auch verschlossene Offerten mit Ueberschrift „Burg“ bis 1. August einzureichen sind.

Spitzenhausbaute Oberwinterthur. Die Erdarbeit, Maurer-, Steinhauer-, Dachdecker-, Zimmer-, Spengler-, Maler-, Schlosser- und Schmiedearbeit zur Erstellung eines Spitzenhauses in Neutlingen in Backsteinbau und innerer Lichtweite von 4 und 7 Metern. Verschluss Eingaben mit der Aufschrift „Spitzenhaus in Neutlingen“ für die einzelnen oder Gesamtarbeiten sind bis 30. Juli an Gemeinderatspräsident Ruckstuhl einzureichen, wofolbst auch die Pläne, Vorausmass und Vertragsbestimmungen eingesehen werden können.

Realschulhausanbau Gokau (St. Gallen). Die Pläne und der Baubeschrieb liegen auf der Gemeinderatskanzlei zur Einsichtnahme auf. Uebernahmsofferten, welche auf den ganzen Bau oder auf einzelne Arbeiten lauten können, sollen verschlossen und mit der Aufschrift „Realschulhaus-Anbau Gokau“ versehen, bis 30. Juli beim Präsidenten des Realschulrates, Pfarrer Bürkler in Gokau, eingesehen werden.

Maurer-, Schlosser- und Zimmerarbeiten für die Friedhoferweiterung Bümpliz. Offerten für Uebernahme sämtlicher Arbeiten oder einzelner Abteilungen davon sind der Gemeindschreiberei Bümpliz bis 31. Juli schriftlich einzureichen. Das Material haben die Uebernehmer zu liefern. Nähere Auskunft erteilen Gemeinderat C. Jeller und die Gemeindschreiberei Bümpliz.

Rosenthalsschulhaus Safel. Die Schlosserarbeiten sind zu vergeben. Pläne und Devis im Hochbauamt zu beziehen. Eingabetermin: Samstag den 10. August, nachmittags 2 Uhr, an das Baudepartement.

Die akkordweise Ausführung von Katasterarbeiten (Aufnahmen und Anfertigung der Handrisse) wird vorläufig für die Strecke Emmetschloo-Bauma (Länge ca. 8 km) der Verikon-Bauma-Bahn zur Bewerbung ausgeschrieben. Die Bedingungen können auf dem Baubureau Verikon-Bauma, Glarischstrasse 35, II. St., Zürich, je vormittags 10—12 Uhr eingesehen werden. Offerten sind bis den 1. August schriftlich einzureichen.

Die Erstellung einer 91 m langen Betonmauer mit Kalksteinfundament und 50 Treppentufen in Beton beim Scheidebühl Neuhausen, samt der erforderlichen Erdarbeit (ca. 163 m³). Uebernahmsofferten sind der kant. Straßen-Inspektion Schaffhausen bis 30. Juli schriftlich und verschlossen einzusenden, wofolbst Plan, Kostenboranschlag und Bedingungen eingesehen werden können.

Die Bau- und Straßenkommission der Gemeinde Tablat (St. Gallen) eröffnet Konkurrenz über die Erstellung eines ca. 70 Meter langen Kanals in der Poststrasse (von der Othmarstrasse bis zum Eisenbahnübergang). Pläne, Bauvorschriften etc. liegen bei Gemeinderat Albert Schnell zum „Grütli“ zur Einsicht bereit. Uebernahmsofferten sind bis 31. Juli dem Gemeindevorstand St. Fiden schriftlich einzureichen.

Lieferung des nötigen Mobiliars ins neue landwirtschaftliche Schulhaus in Furser, bestehend in der Hauptstache in 43 Schlafbetten mit eisernen Bettstellen, 42 Schulbänken, Schränken, Tischen, Stühlen u. s. w. Muster für die Betten und Schulbänke, Zeichnungen und Eingabeformulare können auf dem Bureau des Kantonsbaumeisters in Luzern, Neg.-Gebäude, 3. Etage, eingesehen und die Formulare daselbst bezogen werden. Lieferungsangebote sind bis Montag den 5. August, abends, verschlossen und mit der Aufschrift „Angebot für Mobiliarlieferung“ versehen, dem Baudepartement des Kantons Luzern einzureichen.

Lieferung eines Hydrantenwagens, Lieferung von 200 Meter Haupfschlauch, sowie die dazu benötigten Schloß (Kurz-, Groß-, Normal-). Eingaben bis Mitte August an das Feuerkommando Bischofszell.

Bei der Fallbach-Verbauung in Obereg (Appenzell) werden folgende Arbeiten in Akford vergeben:

Fundamentanshub	ca. 1000 m ³
Mauerwerk in Cementmörtel	„ 270 m ³ (Sperrn)
Trockenmauerwerk	„ 350 m ³ (Längswuhr)
Sohlenpflasterung	„ 320 m ²
Holzwerk	„ 700 m (Längs- und Querschwellen).

Steine werden in unmittelbarer Nähe der Baustelle zum Brechen angewiesen. Holz liefert das Bauamt. Zur Ausführung der Drainage bei der Fallbach-Verbauung werden folgende Lieferungen — franco Baustelle — zur Konkurrenz ausgeschrieben:

Chorvröhren,	Kaliber 12 cm,	600 Stück
„	„	9 „ 250
„	„	6 „ 5300
Cementröhren,	„ 50	„ 14
„	„ 30	„ 110
„	„ 20	„ 245
„	„ 15	„ 65

Pflichtenheft und Plan können bei Bauherr Droger in Appenzell eingesehen werden. Wenn gewünscht, werden an Ort und Stelle nähere Aufschlüsse erteilt. Eingaben bezüglich obiger Arbeiten oder Lieferungen sind bis 5. August mit der Ueberschrift „Fallbach-Verbauung“ an das Landesbauamt in Appenzell zu richten.

Neue Scheune mit Remise beim Armenhaus Schwelbrunn (Appenzell A.-Rh.). Näheres bis 3. August auf der Gemeindefanzlei Schwelbrunn.

Die Gemeinde Flims beabsichtigt, die Erstellung einer Wasserleitung auf dem Akfordwege zu vergeben, 2522 Meter in Schmiedeisen und 1218 Meter in Steingutröhren. Plan und Bauvorschriften sind zur Einsicht beim Gemeindevorstand aufgelegt. Bewerber um diese Arbeit wollen ihre Uebernahmsofferten schriftlich dem Vorstand bis 15. August einreichen.